Sitzungsvorlage
13. Vorstandssitzung Regio-S-Bahn Donau-Iller e.V.
Ulm, 19.11.2021

REGIO-S-BAHN DONAU-ILLER E.V.

Vorlage zu TOP 1 – Bericht zur Geschäftsstelle und zur Entwicklung des Vereins

Fortschreibung Beitrags- und Finanzierungsordnung:

Sachstand:
In den beiden abgelaufenen Beitrags- und Finanzierungsordnungen (BFO) mit der Laufzeit von insgesamt sechs Jahren (2016-2018 und 2019-2021) wurde unter den Vorstandsmitgliedern die Finanzierung einer Geschäftsstelle, die Finanzierung der Vorplanungsleistungen für Haltepunkte und Strecken (HOAI LP 1+2) sowie die Finanzierung von Gesamtprojektkosten mit der Umlage allgemeine Projektkosten aus eigenen Mitteln beschlossen. Die aktuell geltende BFO läuft Ende 2021 aus. Um die Projektumsetzung fortzuführen und den laufenden Betrieb der Geschäftsstelle zu sichern, ist eine Fortschreibung der BFO notwendig.

Weiteres Vorgehen:
Die Geschäftsstelle hat die Rahmenbedingungen einer Fortschreibung geprüft und nach Rücksprache mit dem Vorstandsvorsitzenden wurde den Vorstandsmitgliedern bereits in der letzten Sitzung am 28.07.2021 für eine Fortschreibung folgende Eckpunkte mitgeteilt:

- Eine Fortschreibung soll wieder für einen Zeitraum von drei Jahren erfolgen (2022-2024).
- Die grundsätzliche Systematik einer Umlage für die Geschäftsstelle mit eigenem Bemessungsschlüssel, einer weiteren Umlage mit gesondertem Bemessungsschlüssel für die Vorplanung von Haltepunkten und Infrastrukturmaßnahmen sowie eine Umlage für allgemeine Projektkosten soll unverändert beibehalten werden.
- Die Fortschreibung der BFO (2022-2024) soll zunächst nur die Umlage für die Geschäftsstelle und die Umlage der allgemeinen Projektkosten umfassen.
- Die Fortschreibung der Umlage für Planungskosten der Strecken und Haltepunkte erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt, sobald der tatsächliche Planungsumfang auf den einzelnen Strecken klar definiert ist und sich daraus notwendige Planungskosten ableiten lassen. Daher kommt es gegebenenfalls während der Laufzeit der zu beschießenden BFO zu einer Überarbeitung.

Bei der beabsichtigten Fortschreibung der BFO mit der Umlage für die Geschäftsstelle und der Umlage für allgemeinen Projektkosten werden folgende Aspekte berücksichtigt:

1) <u>Entwicklung und Ausstattung der Geschäftsstelle</u> (siehe Anlage: Entwurf BFO 2022-2024)

   Die jährlichen Mieterhöhungen wurden laut Mietvertrag angesetzt und für die Nebenkosten aufgrund der Vergangenheit mögliche Kosten ermittelt.

   Die Kosten für den laufenden Betrieb wurden um 2.500,00 € pro Jahr aufgrund der allgemeinen Preissteigerung und des anstehenden Bedarfs an Ausstattungsposten erhöht.

   Die Gehälter der Geschäftsstelle wurde laut den Regelungen des TvöD fortgeschrieben.

2) Allgemeine Projektkosten

Die weitere Projektumsetzung hat gezeigt, dass für vorbereitende und gesamtprojektbezogene Arbeiten (z.B. Homepage, Rechtsberatung und Marketingaktionen) weitere finanzielle Mittel eingestellt werden müssen.

Aufgrund der „kleinen" Fortschreibung, die lediglich den geregelten Betrieb der Geschäftsstelle sicherstellt und allgemeine Kostensteigerungen berücksichtigt, wurde keine besondere Arbeitsgruppe eingesetzt, wie dies bei der letzten großen Fortschreibung der Fall war.

Der Beschluss einer neuen BFO erfolgt in zwei Stufen. Dies ist den Satzungsregelungen des Regio-S-Bahn Vereins geschuldet.

Der vorliegende Entwurf der neuen Fassung der BFO für die Jahre 2022-2024 (siehe Anlage) ist in einer ersten Stufe vom Vorstand des RSB-DI Vereins zu beschließen. In der zweiten Stufe wird mit Hilfe eines Umlaufbeschlusses der stimmberechtigen Mitglieder der Beschluss zur Fortschreibung der BFO herbeigeführt. Dabei bleibt es den einzelnen Vorständen überlassen, wie sie Ihre Gremien dazu einbinden.

Beschluss:
Der Vorstand beschließt den Entwurf der Beitrags- und Finanzierungsvereinbarung für die Jahre 2022-2024 anzunehmen.

Beitrags- und Finanzierungsordnung

Regio-S-Bahn Donau-Iller e.V.

für die Jahre 2022 bis 2024
gültig ab 01.01.2022

in der Fassung vom 19.11.2021

§ 1 Grundlage

Grundlage für die Regelung in dieser Beitrags- und Finanzierungsordnung ist § 4 Abs. 2 der Satzung. Die Beitrags- und Finanzierungsordnung wird von der Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes beschlossen.

§ 2 Grundsätze der Mittelverwendung

1. Die Mittel des Vereins werden nach Maßgabe der Satzung sowie dieser Beitrags- und Finanzierungsordnung verwaltet.
2. Bei der Verwendung von Mitteln sind der Haushaltsplan und die Beschlüsse des Vorstandes und der Mitgliederversammlung sowie das Gebot der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten.
3. Die Verwendung von Mitteln des Vereins erfolgt ausschließlich zur Verwirklichung des Vereinszwecks.

§ 3 Mitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 100,- € im Jahr. Neu beitretende Mitglieder haben einen nach den jeweiligen Monaten der Zugehörigkeit bemessenen, anteiligen Beitrag zu leisten. Der festgesetzte Beitrag wird solange erhoben, als kein abändernder Beschluss von der Mitgliederversammlung gefasst wurde. Der Mitgliedsbeitrag wird im Voraus für ein ganzes Jahr und spätestens bis zum 31. Januar des Folgejahres fällig.

§ 4 Umlagen

1. Die Aufwendungen des Vereins werden, soweit sie nicht durch Beiträge, Zuschüsse oder sonstige Einnahmen gedeckt werden können, durch Umlagen finanziert. Umlagepflichtig sind die Gebietskörperschaften nach § 3 Abs. 2 der Satzung.
2. Die Höhe der Umlagen wird im Haushaltsplan für jedes Haushaltsjahr getrennt für die laufenden Kosten (Geschäftsstelle), für die Kosten der Vorplanungen für Haltepunkte und Infrastrukturmaßnahmen und für die allgemeinen Projektkosten festgesetzt.
3. Die von den umlagepflichtigen Mitgliedern aufzubringenden Umlagen bemessen sich nach Maßgabe der in den Anlagen 1 – 6 dargestellten Kostenschlüssel und vorläufigen Kostenaufstellungen. Der Schlüssel zur Finanzierung der Geschäftsstelle ist nach 3 Jahren neu zu berechnen.
4. Die Umlagen sind einen Monat nach Zahlungsaufforderung zur Zahlung fällig. Bei Verzug sind Zinsen in Höhe von 2 v.H. über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank zu entrichten.

Anlage 1: Finanzierung der Geschäftsstelle (1 Vollzeitstelle, 2 Teilzeitstellen)

Berechnung des Finanzierungsschlüssels:

Solidarbeitrag

- Beitrag nach gleichen Anteilen
- Gewichtung 1/3

Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien

- Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien mit Halt(en) in einer Gebietskörperschaft
- Gewichtung 2/3
- Gewichtung der Stadt Neu-Ulm nur zu 1/3; Verteilung des Differenzbetrages auf die anderen Mitglieder entsprechend Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien mit Halt(en) in einer Gebietskörperschaft

Prozentuale Verteilung:

	FINANZIERUNG GESCHÄFTSSTELLE					
	Gleiche Anteile		Regio-S-Bahn-Linien			Gesamt
	Gewichtung 1/3		*Gewichtung** 2/3*			
	SOLIDAR		NUTZEN			GESAMT
	Anteil	%	RSB-Linien	Anzahl	%	%
Alb-Donau-Kreis	1/10	10,00%	S1, S2, S3, S5, S7, S8	6	19,09%	**16,06%**
Landkreis Biberach	1/10	10,00%	S1, S4, S7, S8	4	12,73%	**11,82%**
Landkreis Günzburg	1/10	10,00%	S4	1	3,18%	**5,45%**
Landkreis Heidenheim	1/10	10,00%	S2, S3	2	6,36%	**7,58%**
Stadtkreis Memmingen	1/10	10,00%	S4, S6	2	6,36%	**7,58%**
Landkreis Neu-Ulm	1/10	10,00%	S3, S4, S5, S6	4	12,73%	**11,82%**
Stadt Neu-Ulm	1/10	10,00%	S4, S5, S6	3	4,54%	**6,36%**
Stadtkreis Ulm	1/10	10,00%	S1, S2, S3, S4, S5, S6, S7, S8	8	25,46%	**20,30%**
Landkreis Unterallgäu	1/10	10,00%	S4, S6	2	6,36%	**7,58%**
Ostalbkreis	1/10	10,00%	S2	1	3,18%	**5,45%**
Gesamt	**1**	**100%**		**33**	**100%**	**100%**

* Gewichtung Stadt Neu-Ulm 1/3

Kostenaufstellung analog Kostenschätzung:

	Jahr 7 (2022)	Jahr 8 (2023)	Jahr 9 (2024)	Gesamt (Jahr 7-9)
Position	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**
Personal (Geschäftsführer, Assistenz (1/2), SB Finanzen & Personal (1/2)*	177.352	179.658	181.454	**538.465**
Miete*** (Miete lt. Mietvertrag + NK ca. 350 €/Monat)	16.392	17.940	18.804	**53.136**
Sonstige Kosten	37.500	37.500	37.500	**112.500**
SUMME (p. a.)	**231.244**	**235.098**	**237.758**	**704.101**

* Lohnsteigerung 1,8% p.a. in 2022 lt. Tarif, 1,3% p.a. in 2023 lt. Tarif, für 2024 noch nicht verhandelt (Annahme: 1%)

*** Mietsteigerung 2% p.a.

Jährliche Kosten für die Geschäftsstelle je Gebietskörperschaft:

	FINANZIERUNG GESCHÄFTSSTELLE			
	Kostenschätzung			
	Jahr 7	Jahr 8	Jahr 9	Gesamt (Jahr 7-9)
	Betrag (in €)	Betrag (in €)	Betrag (in €)	Betrag (in €)
Alb-Donau-Kreis	37.141	37.760	38.188	113.090
Landkreis Biberach	27.330	27.786	28.100	83.216
Landkreis Günzburg	12.614	12.824	12.969	38.407
Landkreis Heidenheim	17.519	17.811	18.013	53.343
Stadtkreis Memmingen	17.519	17.811	18.013	53.343
Landkreis Neu-Ulm	27.330	27.786	28.100	83.216
Stadt Neu-Ulm	14.704	14.949	15.119	44.773
Stadtkreis Ulm	46.953	47.735	48.275	142.963
Landkreis Unterallgäu	17.519	17.811	18.013	53.343
Ostalbkreis	12.614	12.824	12.969	38.407
Gesamt	**231.244**	**235.098**	**237.758**	**704.101**

HINWEIS Anlage 2 bis 4 wird im Moment nicht fortgeschrieben!

Anlage 2: Nachtrag (Mit-)Finanzierung der Vorplanung für neue RSB-Haltepunkte in Baden-Württemberg

(einmalige Zahlung, Berechnung ohne Mitfinanzierung des Landes Baden-Württemberg)

Berechnung des Finanzierungsschlüssels:

Solidarbeitrag
- 10% der Vorplanungskosten eines Haltepunktes
- Verteilung des Solidarbeitrags analog Verteilschlüssel für die Geschäftsstelle (s. Anlage 1)

Anliegerbeitrag
- 90 % der Vorplanungskosten eines Haltepunktes
- Verteilung nach Territorialprinzip

Anlage 3: Nachtrag (Mit-)Finanzierung der Vorplanung von streckenbezogenen Maßnahmen

(Leistungsphasen 1 und 2)

Berechnung des Finanzierungsschlüssels:

Solidarbeitrag
- Beitrag nach gleichen Anteilen über alle Streckenanlieger
- Gewichtung 1/3

Anliegerbeitrag
- Beitrag nach Streckenkilometer je Gebietskörperschaft
- Gewichtung 2/3

Kostenaufstellung analog Grobkostenschätzung:

Anlage 4: (Mit-)Finanzierung der Vorplanung für strecken- und stationsbezogene Maßnahmen in Bayern

(einmalige Zahlung, Berechnung mit Mitfinanzierung des Landes Bayern)

Berechnung des Finanzierungsschlüssels:

Solidarbeitrag
- 10% der Vorplanungskosten eines Haltepunktes
- Verteilung des Solidarbeitrags analog Verteilschlüssel für die Geschäftsstelle (s. Anlage 1)

Anliegerbeitrag
- 90 % der Vorplanungskosten eines Haltepunktes
- Verteilung nach Territorialprinzip

Anlage 6: Voraussichtlicher Finanzbedarf in den Jahren 7 – 9 (2022 – 2024)
(Änderungen vorbehalten)

Kostenaufstellung analog Kostenschätzung

	Jahr 7 (2022)		Jahr 8 (2023)		Jahr 9 (2024)		Jahr 7 - 9
Geschäftsstelle (GS)*	231.244 €		235.098 €		237.758 €		704.101 €
Allgemeine Projektkosten (Allg. PK)	10.000 €		10.000 €		10.000 €		30.000 €
	GS	Allg. PK	GS	Allg. PK	GS	Allg. PK	734.101
Alb-Donau-Kreis	37.141 €	1.606 €	37.760 €	1.606 €	38.188 €	1.606 €	117.908 €
Landkreis Biberach	27.330 €	1.182 €	27.786 €	1.182 €	28.100 €	1.182 €	86.762 €
Landkreis Günzburg	12.614 €	545 €	12.824 €	545 €	12.969 €	545 €	40.043 €
Landkreis Heidenheim	17.519 €	758 €	17.811 €	758 €	18.013 €	758 €	55.616 €
Kreisfreie Stadt Memmingen	17.519 €	758 €	17.811 €	758 €	18.013 €	758 €	55.616 €
Landkreis Neu-Ulm	27.330 €	1.182 €	27.786 €	1.182 €	28.100 €	1.182 €	86.762 €
Oberzentrum Neu-Ulm	14.704 €	636 €	14.949 €	636 €	15.119 €	636 €	46.680 €
Stadtkreis Ulm	46.953 €	2.030 €	47.735 €	2.030 €	48.275 €	2.030 €	149.054 €
Landkreis Unterallgäu	17.519 €	758 €	17.811 €	758 €	18.013 €	758 €	55.616 €
Ostalbkreis	12.614 €	545 €	12.824 €	545 €	12.969 €	545 €	40.043 €
Gesamt	231.244 €	10.000 €	235.098 €	10.000 €	237.758 €	10.000 €	734.101 €

* inkl. jährlichen Lohn-und Mietsteigerungen und sonstige Kosten

Anlage 5: Allgemeine Projektkosten

Berechnung des Finanzierungsschlüssels (siehe Geschäftsstellenschlüssel Anlage 1):

Solidarbeitrag
- Beitrag nach gleichen Anteilen
- Gewichtung 1/3

Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien
- Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien mit Halt(en) in einer Gebietskörperschaft
- Gewichtung 2/3
- Gewichtung der Stadt Neu-Ulm nur zu 1/3; Verteilung des Differenzbetrages auf die anderen Mitglieder entsprechend Beitrag nach Regio-S-Bahn-Linien mit Halt(en) in einer Gebietskörperschaft

Kostenaufstellung analog Kostenschätzung:

	Jahr 7 (2022)	Jahr 8 (2023)	Jahr 9 (2024)	Gesamt (Jahr 7-9)
Position	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**
Allgemeine Projektmanagement *	10.000	10.000	10.000	30.000
SUMME (p. a.)	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**30.000**

* Kostenschätzung

	FINANZIERUNG der allgemeinen Projektkosten (nach Geschäftsstellenschlüssel)					
	Gleiche Anteile		Regio-S-Bahn-Linien			Gesamt
	Gewichtu 1/3		*Gewichtung** *2/3*			
	SOLIDAR		NUTZEN			GESAMT
	Anteil	%	RSB-Linien	Anzahl	%	%
Alb-Donau-Kreis	1/10	10,00%	S1, S2, S3, S5, S7, S8	6	19,09%	**16,06%**
Landkreis Biberach	1/10	10,00%	S1, S4, S7, S8	4	12,73%	**11,82%**
Landkreis Günzburg	1/10	10,00%	S4	1	3,18%	**5,45%**
Landkreis Heidenheim	1/10	10,00%	S2, S3	2	6,36%	**7,58%**
Stadtkreis Memmingen	1/10	10,00%	S4, S6	2	6,36%	**7,58%**
Landkreis Neu-Ulm	1/10	10,00%	S3, S4, S5, S6	4	12,73%	**11,82%**
Stadt Neu-Ulm	1/10	10,00%	S4, S5, S6	3	4,54%	**6,36%**
Stadtkreis Ulm	1/10	10,00%	S1, S2, S3, S4, S5, S6, S7, S8	8	25,46%	**20,30%**
Landkreis Unterallgäu	1/10	10,00%	S4, S6	2	6,36%	**7,58%**
Ostalbkreis	1/10	10,00%	S2	1	3,18%	**5,45%**
Gesamt	**1**	**100%**		**33**	**100%**	**100%**

	FINANZIERUNG allgemeine Projektkosten			
	Kostenschätzung			
	Jahr 7	Jahr 8	Jahr 9	Gesamt (Jahr 7-9)
	Betrag (in €)	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**	**Betrag (in €)**
Alb-Donau-Kreis	1.606	1.606	1.606	4.818
Landkreis Biberach	1.182	1.182	1.182	3.546
Landkreis Günzburg	545	545	545	1.636
Landkreis Heidenheim	758	758	758	2.273
Stadtkreis Memmingen	758	758	758	2.273
Landkreis Neu-Ulm	1.182	1.182	1.182	3.546
Stadt Neu-Ulm	636	636	636	1.908
Stadtkreis Ulm	2.030	2.030	2.030	6.091
Landkreis Unterallgäu	758	758	758	2.273
Ostalbkreis	545	545	545	1.636
Gesamt	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**30.000**